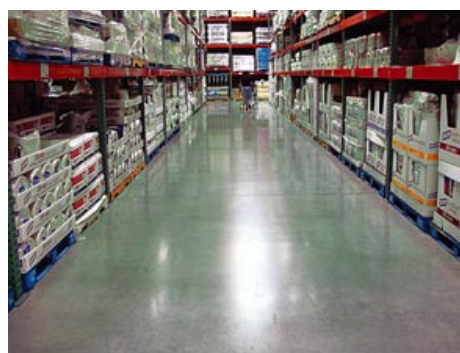


Intelligente Architektur

Zeitschrift für Architektur und Technik

Beton mit Glanz

Glänzende Betonböden, unbeschichtet, von dauerhafter Qualität, abrieb- und staubfest, pflegleicht, mit minimalem Gewährleistungsrisiko – gibt es so etwas überhaupt? Es gibt sie: ASHFORD FORMULA®, das weltweit bewährte Verfahren zur chemischen Betonverdichtung, erfüllt diese Ansprüche, erklärt Hartmut Amthor, Geschäftsführer der NORSA GmbH im sächsischen Bad Dübener. Die Firma hatte vor einiger Zeit die Markteinführung der aus den USA stammenden Technologie zur Veredelung von Betonböden für Industrie-, Handels-, Verkehrs- und Sportbauten in Deutschland übernommen. ASHFORD FORMULA® kann sofort nach dem Glätten des Betons – noch vor dem Fugenschnitt – aufgebracht werden und erfordert keine besonderen Baustellen-Bedingungen. Nach einmaliger Behandlung, wächst die Festigkeit der Betonoberfläche in Folge eines unumkehrbaren Kristallisationsprozesses um mindestens 45 Prozent. Wie der TÜV ermittelte, erreichen bereits normale Betonböden der Güte B-35 die Abriebwerte eines Hartstoffestrichs. Die für einen WU-Beton vorgegebenen Dichtheitswerte werden um das 7fache unterschritten. Die Norm für Frost-Tausalz-Beständigkeit (CDF-Test) wird sogar um das 10fache unterboten.



Eine wichtige architektonische Komponente: Bei normaler Pflege durch einfache Nassreinigung entwickeln die ASHFORD-Böden einen immer währenden wachsähnlichen Glanz, ohne jedoch an Rutschfestigkeit einzubüßen. Wasser fördert den katalytischen Selbstverdichtungsprozess an der Betonoberfläche. Sogar die bei beschichteten Industrieböden so gefürchtete Hinterfeuchtung wirkt im Falle von ASHFORD FORMULA® begünstigend.

NORSA GmbH Bad Dübener

T 034243. 33330

www.ashfordformula.de